

Brigitte Vögtle,

– eine CKD-Vorsitzende der leisen Töne



geb. am 9. August 1946

seit 1979	aktive CKD-Mitarbeiterin in der Pfarrei St. Blasius in Freiburg-Herdersn
2000	Vorsitzende des Caritas-Konferenzen
2001	Vorsitzende im Stadtdékanat Freiburg e.V.
2005	Berufung: CKD-Diözesanvorstand Freiburg e.V.
2008	Wahl zur CKD-Diözesanvorsitzenden Freiburg e.V.
2017	Verabschiedung als CKD-Diözesanvorsitzende

Auszeichnung

2017 Ehrenzeichen der Caritas in Gold
verliehen von Dr. Bernd Uhl,
em. Weihbischof der Erzdiözese Freiburg



© Thomas Meier: Caritasverband für die Erzdiözese Freiburg e.V., Referent für Öffentlichkeitsarbeit

Zur Verabschiedung

Liebe Brigitte;

du wurdest im Juni 2005 in den CKD-Diözesanvorstand berufen und im Mai 2008 zur CKD-Diözesanvorsitzenden gewählt. Dieses Amt hast du ohne Aufhebens deiner Person sehr beherrscht, engagiert und überaus treu wahrgenommen. Mit leisen Tönen hast du es getan. Andere Meinungen tolerierend – vorbildlich. Es blieb nichts liegen, du arbeitest flott weg. In dem, was dir wichtig und richtig erschien, bist du klar, entschieden gewesen und – wenn es darauf ankam – auch gegen den „Strom geschwommen“. Ganz am Herzen lag dir eine gute Atmosphäre im Vorstand.

Für deine Geradlinigkeit, Treue und Herzlichkeit danken wir dir von ganzem Herzen und sagen: Vergelt's Gott!!

Deinem Mann danken wir dafür, dass er dich in deinem Ehrenamt mit einer Großmut, die ihresgleichen sucht, unterstützt.

Mit deinem Ausscheiden als CKD-Dékanatsvorsitzende im Herbst 2016 ist uns zu Ohren gekommen, dass es nun keinen Grund mehr für dich gibt, zum Wurstessen auf den Freiburger Münstermarkt zu gehen – gemeinsam mit deinem Mann, der dich nach den Sitzungen in der Regel abholte. Wir finden: Jetzt erst recht! Im Umschlag findest du eine Anzahl entsprechender Gutscheine für dich und deinen Mann.

Mit herzlichen Segenswünschen für dich und deine Familie!

Elisabeth Schricke, stellv. CKD-Diözesanvorsitzende bis 2021